

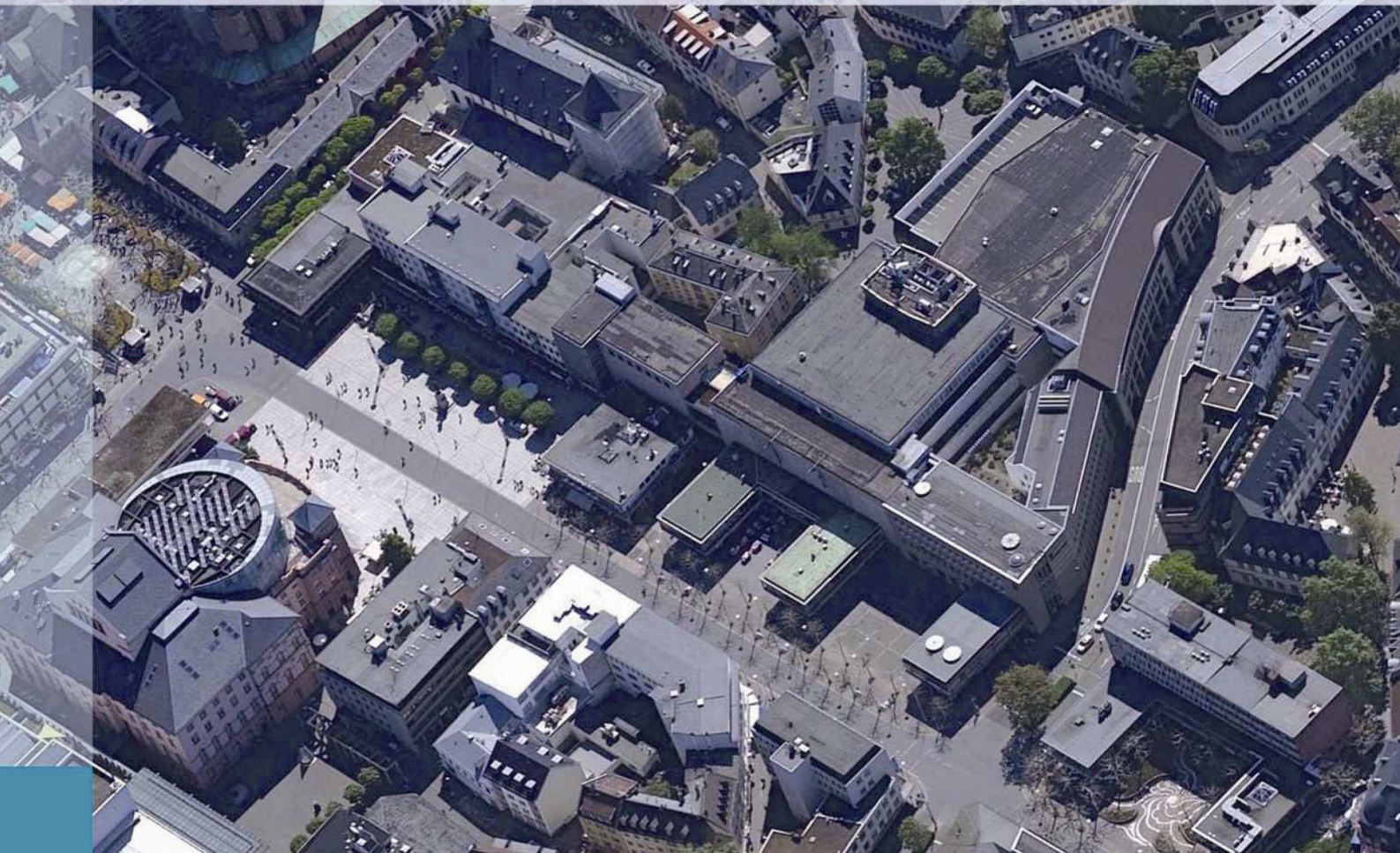
LudwigsstraßenForum III

Verkehr / Parken, 28. Oktober 2011

Anregungen



Landeshauptstadt
Mainz



Nachfolgende Anregungen aus der Veranstaltung vom 28. Oktober 2011 wurden ohne Wertung und in zufälliger Reihenfolge zusammengestellt.

1. Einzelhandel

- 1.1. Wird das Thema Einzelhandel noch mal in einem Forum behandelt, wenn die Gutachten abschließend sind?

2. Verkehr

- 2.1. Die Frequenz der Kontrolle des ruhenden Verkehrs durch das Ordnungsamt dürfte erhöht werden. Danke!
- 2.2. Öffnen der Präsenzgasse
- 2.3. Auf der Folie mit dem Fahrradwegen/Zonen in Mainz standen farblich markiert 4 unterschiedliche Verkehrsregelungen! Ist es möglich eine einheitliche Regelung für Fahrradfahren in Mainz zu machen, beispielsweise von 20.00 bis 11.00 Uhr überall in der Fußgängerzone Fahrrad fahren zu dürfen? Die jetzigen Regelungen sind undurchschaubar, selbst für "erfahrene und belesene" Radfahrer
- 2.4. Stimmt es, dass die Große Langgasse von 3 auf 2 Fahrspuren verengt wird? Wie soll dann mit dem Parkverkehr zum Theaterparkhaus, Kronbergerhof, etc. verfahren werden? Es gibt regelmäßig Rückstaus von den Parkhäusern in die Langgasse.
- 2.5. Bitte Vorrang für ÖPNV und Fahrräder!
- 2.6. ÖPNV kostenlos.
- 2.7. Eppichmauergasse Fuststraße und hintere Präsenzgasse (wieder) frei halten.
- 2.8. Große Langgasse: Laut Planung der Stadt soll die große Langgasse von derzeit 3 bis 4 Spuren auf 2 verengt werden. Damit müsste doch die Kapazität der Altstadttangente geringer werden. Wie passt das mit der Aussage zusammen, dass aufgrund der Erhebungen von 2008 bis 2011 ausreichend Kapazität vorhanden sei in der Langgasse und sogar noch 10% - 30% zusätzlicher Verkehr vertragen wurde.
- 2.9. "ECE" nicht von den Bürgern sondern von der Stadtverwaltung gewollt, muss unterirdische Keller in 3 Schichten bauen (3 m h).
 1. für die Kunden als Parkmöglichkeit.
 2. für die Lagerung von Waren
 3. für die Stellplätze der beschäftigten Personen des "ECE""Mainz braucht keins"

3. Öffentlicher Raum / Gestaltung

- 3.1. Bitte zuerst sinnvolle Stadtplanung - erst dann die Wünsche von ECE
- 3.2. Keinesfalls öffentliche Fläche verkaufen, wie Fuststraße, Eppichmauergasse oder die Plätze auf der Ludwigsstraße.



4. Sonstiges

- 4.1. Die Veranstaltung dreht sich um die Frage, wie die Mall sich zum Verkehr verhält, nicht darum ob wir eine Mall wollen. Das ist empörend.
- 4.2. Einschläfernde Veranstaltung mit dem Ziel der Beschwichtigung der Menschen. Das erinnert mich an Animal Farm von Orwell, wo das Propaganda-Tier Zahlen herunterlabert.
- 4.3. Diese Veranstaltung erfüllt offensichtlich die Funktion, jeglichen Widerspruch gegen ein derartiges, kapitalistisches Großprojekt, der nicht auf lächerliche Details abzielt, in einem abgewiegelten Diskurs der Verwaltung zu ersticken, der sich in einem Jargon technischen klein-klein verläuft und sich so gegen Einwände abschließt.
- 4.4. Zur Geschäftsordnung: Relevante Informationen / Tabellen / Daten der Präsentationen oder Gutachten sollen 1 Woche, zumindest mehrere Tage, vor dem jeweiligen LuFo auf der Homepage veröffentlicht werden, damit die Bürger sich besser auf das LuFo vorbereiten können.

